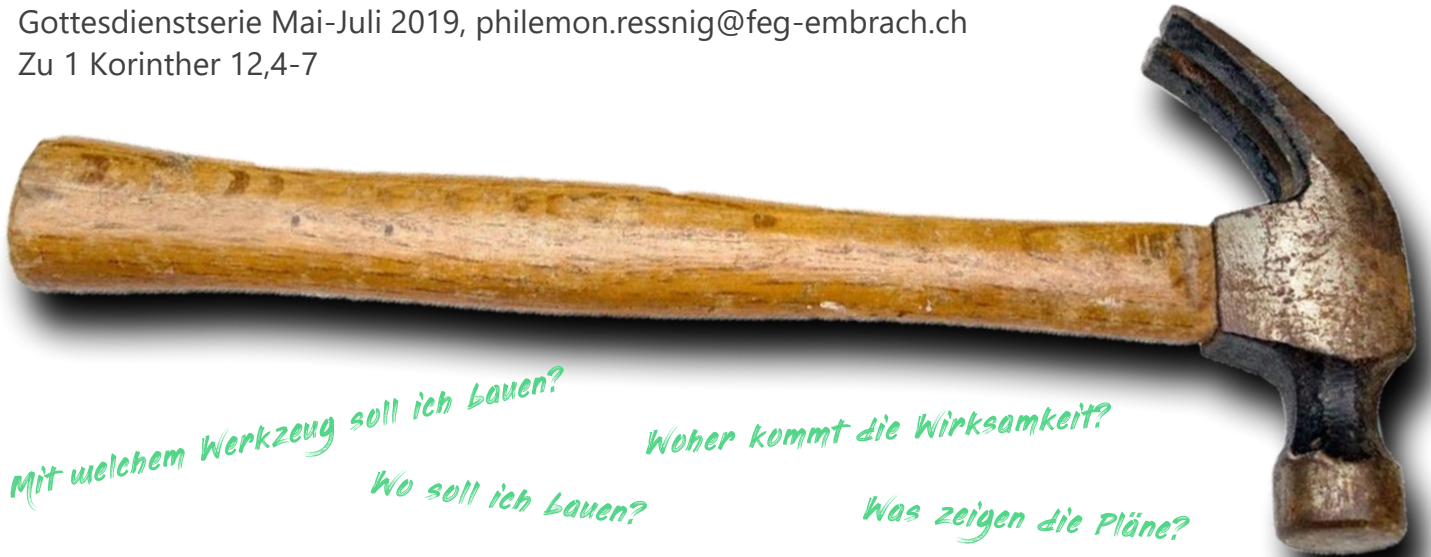


Bauen

9. Juni 19, Die grossen Baupläne Gottes

Gottesdienstserie Mai-Juli 2019, philemon.ressnig@feg-embrach.ch
Zu 1 Korinther 12,4-7



Mit welchem Werkzeug soll ich bauen?

Woher kommt die Wirksamkeit?

Wo soll ich bauen?

Was zeigen die Pläne?

Einleitungsgedanken

Gott baut mit uns seine Gemeinde. Doch wie geht das? Einige ganz praktische Antworten auf die obenstehenden Fragen könnten helfen. Gerade am Pfingstsonntag lohnt sich die Vertiefung in den 1. Korintherbrief, denn in den Kapiteln 12-14 sind spannende Antworten auf diese Fragen zu finden.

Gedankenanstoss

- Lies doch diese drei Kapitel (1 Kor 12-14) in den nächsten Tagen sorgfältig durch. Du kannst dabei bewusst darauf achten, was alles über das «Bauwerk Gemeinde» gesagt wird. Bewege die Verse im Gebet und lass den Heiligen Geist Dein Herz dafür öffnen, was Gott Dir sagen will.

1 Korinther 12,4-7 (ZB)

Die uns zugeteilten Gaben sind verschieden, der Geist jedoch ist derselbe.

Die (zugeteilten) Dienste sind verschieden, der Herr aber ist derselbe.

Das (zugeteilte) Wirken der Kräfte ist verschieden, Gott jedoch ist derselbe, der alles in allen wirkt.

Jedem wird die Offenbarung des Geistes so zuteil, dass es allen zugute kommt.

Dein Werkzeug: Die vom Geist zugeteilten Gaben (V4)

Der Heilige Geist befähigt Dich mit Gaben. Er gibt Dir damit Werkzeuge in die Hand, mit denen Du in Gottes Reich mitbauen kannst. Jeder, der an Jesus Christus glaubt und ein Leben mit ihm führt, wird befähigt (z.B. 1 Kor 12,11).

Gedankenstösse

- Was sind Deine Geistesgaben? Begabungen? Fähigkeiten?
- Welche dieser Gaben setzt Du für den Aufbau der Gemeinde ein?

Dein Arbeitsort: die von Jesus zugeteilten Dienste (V5)

Jesus teilt Dir Dienste zu, für welche Du Deine Werkzeuge (Gaben) einsetzen kannst.

Gedankenanstösse

- Wo erlebst Du, dass Du Deine Gaben in Diensten einsetzen kannst?
- Welche Deiner Werkzeuge kommen momentan nicht zum Einsatz?
- Welche Deiner Dienste führst Du aus, und hast eigentlich gar nicht das richtige Werkzeug dazu?
- Wo willst Du neues dazu lernen?
- Gab es Zeiten oder ist vielleicht auch jetzt eine «Znüni-Pause» angesagt?

Die Auswirkungen: Gottes Kraft wird sichtbar (V6)

Da, wo Gabe und Aufgabe zusammenkommen, kannst Du erleben, wie Gott kräftig wirkt. Gott gebührt aller Dank und alle Ehre für alle geistlichen «Bauerfolge»: Er gibt im Heiligen Geist die Werkzeuge, er teilt Dienste zu und er entfaltet Wirksamkeit. Gleichzeitig hängt alles davon ab, ob Du Dich von Gott gebrauchen lässt. Das ist eine spannende Wechselwirkung!

Gedankenanstösse

- Geistesgabe, Dienst und Kraftwirkung sind verschiedene Perspektiven auf einen Vorgang. Es ist ein Zusammenspiel, bei welchem kein Flügel fehlen darf.

Der Bauplan: Aufbau der Gemeinde (V7)

Alles dient schliesslich dem einen Ziel, dass die Gemeinde Jesu Christi gebaut wird. Es soll zum Nutzen aller sein. Alles geschehe zur Erbauung der Gemeinde, deshalb lohnt sich auch ein Eifern nach geistlichen Gaben (1 Kor 14,12-26). Konkret bedeutet das, dass der Leib Christi durch Deinen Baueinsatz zur vollen Grösse wächst, dass also Menschen zum Glauben kommen und dazustossen. Gleichzeitig bedeutet das auch, dass in der Gemeinde die ganze Fülle Christi wohnt, die Gemeinde also in Glauben und Kenntnis zu Jesus hinwächst. (Eph 4,12-13)

Gedankenanstoss

- Eiferst Du auch um Geistesgaben? Oder noch besser: Eiferst Du darum, die Gemeinde zu erbauen, in Wort und Tat, nach innen und aussen?

